

Hagen

Städtische Internetseite wird polyglott

[07.01.2026] Die Stadt Hagen stellt große Teile ihrer Webseite jetzt auch in fremdsprachiger Version zur Verfügung. Eine komplexe mehrsprachige Seitenstruktur im Back End und aufwendiges Aktualisieren sind dazu nicht notwendig: Zum Einsatz kommt die leicht integrierbare Lösung Conword.

Arabisch, Bulgarisch, Englisch, Spanisch, Französisch, Rumänisch, Russisch, Türkisch und Ukrainisch – ab sofort lässt sich der [Internetauftritt der Stadt Hagen](#) in insgesamt neun Sprachen übersetzen. Nutzende können die Auswahl direkt über die Menüleiste am oberen Seitenrand vornehmen. Umgehend erscheint der gesamte Webauftritt – inklusive Menü, Seitennavigation und Unterseiten – in der gewünschten Sprache. Ziel sei es, so die Stadt, das stetig wachsende Online-Angebot der Stadt Hagen für alle Personen gleichberechtigt zur Verfügung zu stellen.

Der Service hat allerdings Grenzen: Nicht übersetzt werden beispielsweise Antragsformulare, auf der Seite eingebettete Informationsangebote wie Flyer im PDF-Format oder mit der Seite verbundene, externe digitale Angebote wie etwa die Webseite des Fundbüros.

Die technische Grundlage für den Übersetzungsservice ist die Software [Conword](#) des gleichnamigen Herstellers, die in der Lage ist, DSGVO-konform Echtzeit-Übersetzungen in insgesamt 33 Sprachen zu liefern. Im Hintergrund läuft die Lösung des Übersetzungsdienstleisters [DeepL](#) aus Köln. Neben Hagen nutzen bereits viele weitere Kommunen den Website-Übersetzer, darunter sind zum Beispiel der Landkreis Regensburg oder die Städte Dortmund, Leipzig und Friedrichshafen ([wir berichteten](#)).

(sib)

Stichwörter: Künstliche Intelligenz, Hagen, Portale